

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

36. Jahrgang

Freitag, 8. Dezember 2006

Ausgabe 49

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Weihnachtsausstellung beim Winzerhof Theo Hunn



Am kommenden Sonntag, 10. Dezember freuen sich Rita (Foto) und Theo Hunn auf viele hungrige und neugierige Gäste. Das Ehepaar betreut auf seinem Winzerhof in der Schulstraße 28 den Weinverkauf der Winzergenossenschaft Gottenheim. Jedes Jahr wird die Bevölkerung zu einer Weihnachtsausstellung eingeladen. Von 11.30 Uhr bis 18 Uhr können die Gäste am Sonntag im gemütlichen Weinstüble des Winzerhofs die vielfach prämierten Gottenheimer Weine und Sekte genießen, dazu gibt es Kartoffelsuppe und selbstgebackenes Brot, Schinken- und Käsebröte sowie Winzerwürstle. Rita Hunn hat dazu viele Geschenkideen rund um das Thema Wein vorbereitet. In geselliger Runde können die Weine und Sekte der WG verkostet werden, zum Beispiel der „Wein des Jahres“, ein Spätburgunder Rotwein trocken und ein Grauburgunder trocken. Angeboten werden auch Geschenkkörbe, Schnäpse oder ein feiner Rotweinköör. Auch Gutscheine können erworben oder bestellt werden. Zur Begrüßung erhält jeder Gast ein Glas Gottenheimer Wein.



„Das machen wir jetzt immer“: Auch Klassenlehrerin Sieglinde Schulz-Krieg (hinten links) ist begeistert vom „bewegten“ Sprachunterricht der France Mobil-Referentin Melanie Mezil.

Französischunterricht einmal anders: Das France Mobil zu Gast in Gottenheim

Melanie Mezil geht gleich aufs Ganze: „Bonjour mes enfants, je m'appelle Melanie“ begrüßt sie die Mädchen und Jungen der ersten Klasse. „Bonjour Melanie“ tönt es wie aus einem Munde. Dann wird durchgezählt: un, deux, trois und so weiter. Bis 18 (dix-huit) zählen die Kinder auf Französisch, denn so viele Kinder sind in der Klasse. Klassenlehrerin Sieglinde Schulz-Krieg hat ihre Schüler gut vorbereitet - auf den Besuch des „France Mobil“.

Das „France Mobil“ ist ein französisches Auto, das Schulen besucht und den Schülerinnen und Schülern authentische französische Materialien, wie Spiele, Videos, CDs, CD-Roms, Kinder- und Jugendbücher, Plakate, Broschüren und vieles mehr anbietet. Melanie Mezil ist Referentin von France Mobil entlang des Rheines. Heute, 29. November, besucht sie die Grund- und Hauptschule in Gottenheim.

Wie viele andere junge dynamische Franzosen, Stipendiaten der Robert Bosch Stiftung, die von der Französischen Botschaft eine besondere didaktische Ausbildung zum France Mobil-Referenten erhalten, besucht sie jeden Tag eine andere Schule im deutschen Nachbarland.

Und in jeder Schule gibt es Rätsel, Wettbewerbe mit vielen Preisen und selbstverständlich auch jede Menge interessante Broschüren über Frankreich und die französische Alltagskultur.

Schulleiterin Judith Rempe freut sich mit den Schülerinnen und Schülern über den Besuch des mobilen Sprachlabors. Lebendig und mit Elan bringt Melanie Mezil den Kindern ihre Muttersprache Französisch näher. Für jede Klassenstufe hat Melanie geeignete Spiele und Übungen mitgebracht - alle Klassen sind mit Begeisterung dabei. „Ich spreche nur französisch und doch können wir uns verstehen, falls nötig unterhalten wir uns mit Händen und Füßen“, erklärt Melanie Mezil ihr Konzept.

Es wird geturnt, getanzt, gesungen und geklatscht. Zur Unterstützung hat Melanie in die erste Klasse den grünen Plüschfrosch Francois mitgebracht: Das Spiel mit der Handpuppe macht den Kindern sichtlich Spaß - besonders den Zwillingen Iman und Yasmin, die zweisprachig aufwachsen und französisch mühelos sprechen und verstehen. Am Ende der Stunde zeigt die Referentin ein Bilderbuch mit Tieren - natürlich auf Französisch. Die Kinder haben ihre Körperteile auf Französisch benannt, Tiernamen gelernt und gut zugehört, wie Melanie in ihrer Muttersprache plaudert. „Das ist mir wichtig, dass die Kinder einfach zuhören und Französisch als natürliche Sprache kennen lernen – das nimmt die Scheu vor dem Fremden“, so Melanie Mezil.

France Mobil ist eine Initiative der französischen Botschaft und der Robert Bosch Stiftung, die sich der Förderung der deutsch-französischen Freundschaft verpflichtet hat.

A

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die 14. Sitzung des Gemeinderates wird hiermit auf

**Freitag, den 15.12.2006
ab 18.00 Uhr**

in den Saal des Feuerwehrhauses, Bahnhofstr. 9 (Eingang: Straße „Im Schulacker“) einberufen mit folgender

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 27.11.2006.
 2. Bebauungsplan „Steinacker-Berg“ und zugehörige örtliche Bauvorschriften.
 - a. Behandlung der und Beschlussfassung über die während der nochmaligen (zweiten) öffentlichen Auslegung und der gleichzeitig durchgeführten nochmaligen Beteiligung der Behörden
 3. Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehens für die Wasserversorgung entsprechend dem Wirtschaftsplan 2006.
- und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen.
- b. Billigung des Bebauungsplanentwurfs und des Entwurfs der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften und jeweils Fassung des Satzungsbeschlusses.



4. Bauantrag der Eheleute Maria und Wilfried Keller, Im Ried 3, für Flst.Nr. 4443/10 (Nachtragsbaugesuch).
5. Anfragen des Gemeinderates - Informationen.
6. Anfragen der EinwohnerInnen.

Die Einwohner sind hierzu herzlich eingeladen.

Volker Kieber
Bürgermeister

Wichtig * Wichtig * Wichtig Ableesen der Wasserzählerstände

In den nächsten Tagen werden die Selbstablesebriefe für den Wasserzählerstand zugestellt.

Wir bitten die Verbraucher, den dafür vorgesehenen Abschnitt ausgefüllt innerhalb 14 Tagen an die Gemeinde zurückzugeben, um einen reibungslosen Ablauf der Erfassung zu gewährleisten. Die Rückmeldung kann auch per e-mail:

(steueramt@gottenheim.de, kasse@gottenheim.de oder über das Internet www.gottenheim.de) erfolgen.

Für weitere Rückfragen steht Ihnen Frau Weber, Tel.: 98 11-16, gerne zur Verfügung.



DAS RATHAUS INFORMIERT

Lohnsteuerkarten 2007

Die Lohnsteuerkarten 2007 wurden in den vergangenen Wochen zugestellt.

Wir bitten, die Eintragungen genau zu prüfen und uns eventuelle Änderungen mitzuteilen.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass von Seiten der Gemeinde nur **Kinder unter 18 Jahren** auf der Lohnsteuerkarte eingetragen werden. **Kinder über 18 Jahre** werden auf Antrag, der beim Bürgermeisteramt abgeholt werden kann, durch das Finanzamt Freiburg-Land auf der Lohnsteuerkarte eingetragen. Außerdem ist darauf zu achten, dass Kinder unter 18 Jahren, die nicht in der Wohnung des Arbeitnehmers gemeldet sind, nur von der Gemeinde berücksichtigt werden, wenn für diese Kinder eine **steuerliche Lebensbescheinigung** vorliegt.

Für weitere Eintragungen, Berichtigungen oder sonstige Fragen wenden Sie sich bit-

te bis spätestens Freitag, 29.12.2006 an Frau Stork im Bürgerbüro, Tel. 98 11-12, meldeamt@gottenheim.de.

Bürgermeisteramt

Wichtig - Rückgabe Lohnsteuerkarten 2005

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, **bitte geben Sie Ihre Lohnsteuerkarte 2005 und - sofern noch vorhanden - auch für das Jahr 2004 zurück, wenn**

- Sie diese nicht für den Lohnsteuerjahresausgleich oder die Einkommenssteuererklärung benötigen.
- Ihre Lohnsteuerkarte - aus welchen Gründen auch immer - im Jahr 2005 bzw. 2004 ohne Eintragung geblieben ist.
- Sie nur zeitweise oder kurzfristig beschäftigt waren und keine Lohnsteuer zu zahlen hatten.

Die Lohnsteuerkarten/-belege sind ein wichtiger Faktor zur Ermittlung des Verteilerschlüssels, nach dem jede Gemeinde den ihr zustehenden Anteil an der Lohn- und Einkommensteuer erhält.

Jede fehlende Lohnsteuerkarte mindert somit die Steuereinnahmen der betreffenden Wohnsitzgemeinde.

Sofern Sie von Ihrem Arbeitgeber einen nachweis über die elektronische Übermittlung Ihrer Steuerdaten an das zuständige Finanzamt erhalten haben, liegt Ihnen normalerweise **keine** Lohnsteuerkarte vor.

Sollten Sie hierzu noch Fragen haben, können Sie sich gerne an Frau Stork, Meldeamt, Tel.: 98 11-12 wenden oder eine e-mail senden an: meldeamt@gottenheim.de.



KINDER- UND JUGENDARBEIT

Jugendclub Gottenheim e.V.

09.12.2006 Partytime

Nach einer etwas längeren Pause haben wir wieder mal eine Party im Jugendhaus, erstmals mit 2 DJ's DJ Pate und DJ Marc. Beginn ist um 20.00 Uhr.

14.12.2006 Uhr Märchen auf Rollen

!!!Noch Plätze Frei kurzentschlossene bitte gleich melden!!!

Wir besuchen dieses Jahr die Rollsportabteilung der Freiburger Turnerschaft. Alljährlich studieren die Rollkunstläufer der FT ein Märchen auf Rollen ein. Dieses Jahr spielen sie „Die Brüder Löwenherz“ von Astrid Lindgren.

Termin: 14.12.2006

Dauer: 16.15 – ca. 20.30 Uhr

Treffpunkt: 16.15 Uhr am Bahnhof Gottenheim

Alter: Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren
Maximal: max. 20 Schüler
Kosten: Schüler ohne Regiokarte 9,00 Euro / Schüler mit Regiokarte 8,00 Euro
Anmeldung: bei Clemens Zeissler

Veranstaltungen im Dezember

02.12.2006 Laguna Badeland
Weil am Rhein

09.12.2006 Partytime
14.12.2006 Märchen auf Rollen
22.12.2006 Jugendtreff
27.12.2006 Nachtwanderung

Kontakt:

Clemens Zeissler; 1. Vorsitzender
Maienstraße 13, 79288 Gottenheim
Telefon: 07665/93 95 54,
Handy: 0151/17 44 13 17
Mail: Clemens-Zeissler@web.de

!!! Neue Homepage, Neue Adresse!!!
Neues über den Jugendclub erfährt Ihr auch im Internet unter <http://www.jugendclub-gottenheim.de>.

Mit freundlichen Grüßen
die Vorstandschaft



Weihnachtsbäckerei und Weihnachtsbasteln

Am 21. und am 29. November brachten Petra Bösch, Sandra Arenz und Erich Lauble etwas Weihnachtsstimmung ins Jugendhaus. Die Kinder waren begeistert und halfen tatkräftig mit Weihnachtsbrötchen auszustecken und zu dekorieren. Die gebackenen Kekse wurden unter den Kindern aufgeteilt. Ein Großteil der Leckereien wurde verpackt und dann an der



Weihnachtsfeier im Seniorensitz den Älteren und Kranken geschenkt.

Bei unserer Bastelaktion haben 13 Kinder Geschenke für Ihre Eltern gebastelt, mit viel Spass und Kreativität haben die Kinder geschnitten und geklebt.

Waldspielgruppe "Waldwichtel"



Waldspielgruppe Waldwichtel - ACHTUNG Terminänderung!!

Die kalte Jahreszeit ist im Anmarsch - oft bleibt man doch lieber im Warmen. Daher macht es mehr Spaß, wenn mehrere Kinder gemeinsam für ca. zwei Stunden das winterliche Wetter im Wald erleben.

Für Kinder von ca. 1 ½ Jahren (sicheres Laufen ist von Vorteil) bis ca. 3 Jahren findet die Waldspielgruppe dienstags von

9.30 Uhr bis 11.30 Uhr gemeinsam mit Müttern/Vätern statt.

Ab sofort trifft sich die **Nachmittagsgruppe** für "Kindergartenkinder" (und älter) nicht mehr mittwochs, sondern **montags um 15.30 Uhr** für ca. 1 ½ bis 2 Stunden.

In beiden Gruppen basteln wir hin und wieder; wir singen & lassen die Kinder selbst entdecken und spielen.

In der Nachmittagsgruppe ist es durchaus möglich, nach Absprache und Einverständnis anderer Elternteile, gegenseitig die Kinder zu betreuen.

Kontaktadresse: Daniela Rothacker, Telefon 5 18 01



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Kath. Pfarrgemeinde St. Stephan Gottenheim

Pfarrbüro Kirchstraße 10
79288 Gottenheim

Tel. 07665/9 47 68-10

Fax 07665/9 47 68-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:

09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Notrufhandy Tel. 0176/67 24 61 36

(in dringenden Fällen wie Versehgang/
Todesfall)

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 08.12.2006 - Hochfest der Unbefleckten Empfängnis

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier vom Hochfest

Samstag, 09.12.2006

7.00 Uhr Bötzingen St. Laurentius: Rorateamt, anschl. Frühstück im Pfarrsaal
St. Urban - Jahresgedächtnis von Franz-Josef Trub

15.00 Uhr Bötzingen St. Laurentius: Taufe von Annika Sophie Artischewski
18.00 Uhr Eichstetten St. Jakobus: Wort-Gottes-Feier

18.30 Uhr Umkirch Mariä Himmelfahrt: Eucharistiefeier mit Kinder-Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 10.12.2006 - 2. Adventssonntag

9.00 Uhr Bötzingen St. Laurentius: Eucharistiefeier

Jahresgedächtnis von Gabriela Jakob geb. Riesterer; im Gedenken an Alfred und Theresia Ambs, Franz und Frieda Barleon und Sohn Hermann, Elisabeth und Emil Ambs und Angehörige

10.30 Uhr Gottenheim St. Stephan: Eucharistiefeier

2. Opfer für Helmut Maier; im Gedenken an Franz Xaver Streicher und Ehefrau Rosa geb. Fallner, Kurt, Elisabeth, Maria und Tim Valentin Maurer

11.30 Uhr Bötzingen St. Laurentius: Taufe von Nikola Gimbel

14.30 Uhr Gottenheim St. Stephan: Rosenkranz

**Dienstag, 12.12.2006**

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Bitte beachten Sie:

14.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Beichtgelegenheit

14.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier mit Gelegenheit zur Feier der Krankensalbung, anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrsaal St. Urban

Mittwoch, 13.12.2006

18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier bei Kerzenschein
Hl. Messe für Guido Hunn; im Gedenken an Franziska und Benedikt Hunn, Richard und Sophie Faller, Peter Fütterer und Angehörige

Donnerstag, 14.12.2006

7.50 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Ökum. Schulgottesdienst der Klassen 8 - 10

17.30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** eucharistische Anbetung

18.00 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Rosenkranz

18.30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Eucharistiefeier

Freitag, 15.12.2006**Bitte beachten Sie:**

14.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Beichtgelegenheit

14.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier mit Gelegenheit zur Feier der Krankensalbung, anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrzentrum

19.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Taizé-Gebet

Samstag, 16.12.2006

7.00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rora-teamt, anschl. Frühstück im Pfarrhaus, Sitzungszimmer St. Josef

18.00 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Wort-Gottes-Feier

18.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier mit Kinder-Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 17.12.2006 - 3. Adventssonntag

9.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

10.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

Hl. Messe für Frieda Andres und Albertine Schmidle; im Gedenken an Josef Andres, Josef Schmidle, Sohn Josef und Paula Hagios

14.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

17.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Adventskonzert des Musikvereins

18.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Bußgottesdienst im Advent, anschl. Beichtgelegenheit solange Beichtende kommen

Aktuelle Termine:**Dienstag, 12.12.2006**

16 - 18 Uhr **Gottenheim Kindergarten:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet.

Mittwoch, 13.12.2006

10 - 12 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus St. Stephan:** Treffen der Mutter-Kind- Gruppe

Aus der Arbeit des Pfarrgemeinderates der SeGo:

Am 28. November kam der Gemeinsame Pfarrgemeinderat zur letzten diesjährigen Sitzung zusammen. Im Vorfeld der Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2006/2007 der drei Kirchengemeinden Bötzingen/Eichstetten, Gottenheim und Umkirch wurde eingehend deren finanzielle Lage erörtert.

Die zwischenzeitlich von den örtlichen Pfarrausschüssen in den drei Gemeinden gewählten Vorsitzenden und deren Stellvertreter/innen hat der Pfarrgemeinderat bestätigt. Damit sind die drei Ausschüsse ebenfalls arbeitsfähig. Sie sind für die rein örtlichen Angelegenheiten zuständig, ihre Mitglieder wollen aber vor allem Ansprechpartner sein für die Angehörigen der jeweiligen Pfarrgemeinde.

Im Kurzbericht über den vom 12. bis 18.11. durchgeführten Glaubenskurs wurde dieser von den Teilnehmerinnen des PGR durchweg positiv beurteilt. Der Wunsch aller Kursteilnehmer/innen nach einer Fortsetzung dieser Kurse wird vom veranstaltenden Team bereits im Dezember erörtert werden. Für die Firmvorbereitungen im kommenden Jahr ist eine Neukonzeption erarbeitet und vorgestellt worden. Sie wird unter dem Jahresmotto 2007 der SeGo "Flagge zeigen" durchgeführt werden.

Die Entscheidung über den neuen Namen des Pfarrbriefs ist gefallen. Er wird in Verbindung mit dem ebenfalls neuen Logo "SeGo-aktuell" heißen und die erste Ausgabe im neuen Kirchenjahr zieren.

Haushaltsplan 2006/2007

Der Haushaltsplan 2006/2007 für die Kirchengemeinde St. Stephan Gottenheim ist erstellt und kann vom 07. bis 22.12.2006 während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro eingesehen werden.

Dorfkalender am 2. Advent

Das zweite Fenster unseres Adventskalenders öffnen wir am **Samstag, den 09.12.06 um 17.00 Uhr bei Familie Joachim und Andrea Dellenbach, Im Erlenhain 28.**

Bitte bringen Sie eine Kerze und Trinkgefäße mit.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Eucharistiefeiern mit Krankensalbung am Dienstag, 19.12.2006

Dieses Jahr bieten wir in allen Gemeinden die Möglichkeit für Kranke und Gebrechliche, die sonst nicht mehr zur Kirche kom-

men, wieder einmal Gemeinschaft im Gottesdienst und auch danach zu erleben. Wer möchte kann während dieses Gottesdienstes das Sakrament der Krankensalbung, das den Kranken in seinem Leiden stärken will, empfangen. Der Gottesdienst findet statt am **Dienstag, 19.12.2006, um 14:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Stephan** Gottenheim. Vor dem Gottesdienst ist um 14:00 Uhr Beichtgelegenheit.

Anschließend sind alle zum **gemütlichen Beisammensein** ins Gemeindehaus St. Stephan eingeladen. Wenn Sie abgeholt werden möchten, melden Sie sich bitte bis zum Vortag des Gottesdienstes bei Frau Ilse Hess, Tel. 07665/74 15.

Auf Ihr Kommen freuen sich:

das Vorbereitungsteam, der Sachausschuss "Caritas der Gemeinde" und Gemeindefereferentin Cornelia Reisch

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:

09.00 bis 12.00 Uhr,

Freitag, 15.00 bis 18.00 Uhr

Telefon 07665/9 47 68-10,

Telefax 07665/9 47 68-19,

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10.00 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665/9 47 68-11,

Fax 07665/9 47 68-19,

E-Mail: artur.wagner@se-go.de

Gemeindefereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665/9 47 68-32,

Fax 07665/9 47 68-39,

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindefereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 10.00 bis 11.30 Uhr

Telefon 07665/9 47 68-12,

Telefax 07665/9 47 68-19,

E-Mail: hans.baulig@se-go.de

**Evangelische Kirchennachrichten****Sonntag 10.12.2006, 2. Sonntag im Advent**

9.45 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls. Die Konfirmandinnen und

Konfirmanden feiern zum ersten Mal mit Eltern und Paten das Heilige Abendmahl.

Der Kindergottesdienst beginnt in der Kirche.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden und ihre Eltern treffen sich schon um 8.45 Uhr im Ev. Gemeindegarten zum Frühstück.

Hinweise zum Gottesdienst und Kindergottesdienst!

Wir reservieren in zwei Stuhlreihen im vorderen Bereich der Kirche Plätze, an denen die Lautsprecherübertragung besonders gut überträgt. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit, wenn Sie das gesprochene Wort sonst nicht gut verstehen.





Im Kindergottesdienst gibt es immer noch den Anwesenheitswettbewerb. Wer zehnmal im Kindergottesdienst war, bekommt ein kleines Geschenk!

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht im Lukas 21,28: **Steht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.**

Montag, 11.12.2006

Hausgebet im Advent:

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Montag, dem 11. Dezember 2006 um 19.30 Uhr zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden. Laden Sie doch Ihre Nachbarn, Freunde oder Bekannte persönlich ein und feiern Sie gemeinsam! Faltblätter mit einem Vorschlag zum Ablauf des Hausgebets können Sie am Freitag im Pfarramt abholen oder am Sonntag nach dem Gottesdienst mitnehmen.

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Wie im letzten Jahr treffen sich alle Chormitglieder, die das Ökumenische Hausgebet gemeinsam feiern wollen, schon um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeinde-saal.

Mittwoch, 13.12.2006

16.30 – 18.00 Uhr kein Konfirmandenunterricht, dafür am 20.12. von 16.00 – 19.00 Uhr!

17.00 Uhr Mädchenjungschar

20.00 Uhr Adventskonzert (Siehe Einladung unten)

Sitzung des Evangelischen Kirchengemeinderats (im Anschluss an das Konzert).

Donnerstag, 14.12.2006

9.30 - 11.00 Spielgruppe
17.30 Uhr Bubenjungschar

Freitag, 15.12.2006

15.45 - 17.30 Uhr Flötengruppe Anfänger und Fortgeschrittene

16.45 - 18.00 Uhr Flötenchor

19.00 - 21.15 Uhr Jubi Treff! Thema: "Wir feiern gemeinsam Advent".

Samstag, 16.12.2006

14.30 Adventsnachmittag für unsere älteren Gemeindeglieder. (Siehe bitte Einladung unten.)

Ökumenisches Hausgebet im Advent 2006



Am Montagabend, dem 11. Dezember 2006 um 19.30 Uhr, laden die Glocken der christlichen Kirchen in

Baden-Württemberg zum Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit im Zugehen auf Weihnachten geworden.

Faltblätter liegen am Sonntag in der Evangelischen Kirche aus.

Adventskonzert in der Evangelischen Kirche am Mittwoch, dem 13.12. um 20.00 Uhr.



Die Junge Kantorei Freiburg und die Junge Kantorei Heidelberg unter der Leitung von Christoph Schäfer singen Englische Weihnachtsmusik u.a. von Henry Purcell, Benjamin Britten und John Rutter.

Die englischen Texte werden im Programmheft übersetzt.

Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten.



Herzlichen Dank

an den Bastelkreis für die Vorbereitung und Durchführung des Adventsbasars. Der Dank geht ebenfalls an die Helfersfrauen und an alle, die durch ihre Kuchen- und Geldspenden sowie durch ihr Kommen zum Gelingen des Nachmittags beigetragen haben.

Der Adventsnachmittag für unsere älteren Gemeindeglieder findet am Samstag, dem 16. Dezember 2006 um 14.30 Uhr, statt.

Sie sind herzlich willkommen zu einem Beisammensein mit Texten und Liedern zum Advent, dem Flöten- und dem Posauenchor.

Natürlich gibt es Kaffee und Kuchen.

Eine schriftliche Einladung wird nicht verteilt.

Wir haben einen Fahrdienst eingerichtet. Bitte melden Sie sich im Pfarramt (Tel.: 12 38), ob Sie abgeholt und wieder nach Hause gebracht werden möchten.

Ökumenische Schulgottesdienste

Freitag 08.12.2006

7.50 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst für die Klassen 5-7

Freitag 15.12.2006

7.50 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst für die Klassen 8-10

Dienstag 19.12.2006

8.40 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst für die Klassen 1-4

Die Gottesdienste finden in der Katholischen Kirche St. Laurentius statt.

Öffnungszeiten des Pfarramts (im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):

Tel. 07663/12 38

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr und
14.30 – 17.00 Uhr

internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze, Hofstraße 13b, 79268 Bötzingen,

Telefon: 07663/91 24 99

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus.

Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden.

Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber:

Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil:

Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:

Primo-Verlagsdruck

Postfach 2227,

78328 Stockach-Hindelschwang,

Tel. 07771/9317-0,

Telefax: 07771/9317-40,

e-mail: info@primo-stockach.de,

Homepage: www.primo-stockach.de



DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN

DER GEWERBEVEREIN GOTTENHEIM INFORMIERT

Voranzeige

Der Gewerbeverein lädt im Rahmen seiner Veranstaltungsreihe ein:

Thema: **Versicherungsschutz für gewerblich Tätige Zwischen Vollkaskomentalität und unverzichtbarer Risikoabsicherung der Existenz**

Zeit: **Donnerstag 11. Januar 2006 um 20 Uhr**

Ort: Nebenzimmer im Gasthaus Krone

Referent: Herr Georg Hauert, Spezialist für Unternehmensversicherung bei der Sparkassenversicherung AG

Her Hauert wird in der Veranstaltung darstellen, welche Risiken absicherbar sind. Er wird aber auch Aussagen zur Kosten/Risiko-Relation von einzelnen Versicherungen machen. Außerdem steht er für Fragen aus dem Teilnehmerkreis zur Verfügung.

Engeladen sind alle Mitglieder des Gewerbevereins aber auch interessierte BürgerInnen sind willkommen. Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, sich über dieses interessante Thema zu informieren und Anregungen für eine Optimierung Ihres Versicherungsschutzes zu erhalten. Halten Sie sich diesen Termin frei.

WINZER Info



Der Vorstand und Aufsichtsrat der Winzergenossenschaft Gottenheim eG berichtet über das Geschäftsjahr 2005/2006 und lädt alle Mitglieder - Winzerinnen und Winzer - herzlich zur Generalversammlung auf

Mittwoch, den 13. Dezember 2006, 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus, Bahnhofstraße 9.

Die Tagesordnung wurde bereits in den Gemeindeblättern vom 24.11.2006 und 01.12.2006 veröffentlicht.

Wir freuen uns, wenn wir viele Mitglieder an unserer Generalversammlung begrüßen können.

Winzergenossenschaft Gottenheim eG
Vorstand und Aufsichtsrat

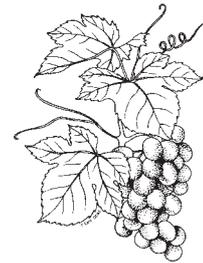
▪ **Einladung zum Rebschneidekurs**
Am **Freitag, den 15.12.2006** bieten wir, die Winzergenossenschaft Gottenheim eG, einen Rebschneidekurs an. Weinbauberater Egon Zuberer wird uns anhand praktischer Beispiele aktuelle Rebschnitttechniken zeigen und erklären.

Es sind **alle**, die sich für dieses Thema interessieren, hierzu recht herzlich eingeladen.

Wann: Freitag, den 15.12.2006 um 13.30 Uhr
Wo: Gewann Nistel, bei der Auffahrt zum Kriegacker/Rinntal
Dauer: ca. 2 Stunden
Kosten: nix

Wir hoffen auf rege Teilnahme.

Winzergenossenschaft Gottenheim eG
Vorstand



DIE VEREINE INFORMIEREN



Musikverein Gottenheim

Einladung zum Neujahrskonzert! Liebe Musikfreunde, liebe Gotteneimer!

Wir möchten Sie alle auf unser Jahreskonzert (**Freitag, 15.12.05 u. Samstag, 16.12.06, Beginn jeweils um 19.30 Uhr**) hinweisen.

Das Vororchester sowie das gesamte Blasorchester haben sich intensiv, mit viel Fleiß und Engagement auf dieses Konzert vorbereitet. Lassen Sie sich auch diesmal von uns musikalisch überraschen.

Nach Abschluss des Konzertes können Sie wieder in der Sekt- u. Cocktailbar bei "coolen Drinks" den Abend ausklingen lassen.

Für beide Konzertabende können Sie noch Karten zu den üblichen Öffnungszei-

ten im Rathaus bei Rainer Dangel, 1. OG, Zi. 11, Tel.: 98 11-15, erwerben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Musikverein Gottenheim e.V.
Lothar Dangel -Vorstand-



SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

**Ergebnisdienst des SV Gottenheim
Sonntag, 03.12.06
Pokalspiel**

C - SG Gottenheim/Bötzingen - SG Reute 2:1

B - SG Merdingen - SG Gottenheim/Bötzingen 0:3

Herbstmeisterschaft für die B-Junioren

Im Lokalderby gegen die SG Merdingen/Wasenweiler konnten die B-Junioren

einen krönenden Abschluss der Hinrunde feiern und die Herbstmeisterschaft gewinnen. In einem wie zu erwartenden schweren Spiel gegen kämpferisch gut spielende Gastgeber kamen die Hausherren zu Beginn besser ins Spiel. Unsere Mannschaft musste sich erst mit dem tiefen und schwer bespielbaren Rasen in Merdingen anfreunden. Nachdem uns in der Folge immer mehr Aktionen gelangen wurden wir in unserem Spiel immer sicherer. Die logische Konsequenz war, dass wir in der 27. Minute durch einen schönen Angriff zum erlösenden 0:1 kamen. Danach entwickelte sich ein gutes Spiel in dem auch der Gegner zu Torchancen kam. In der 2. Halbzeit legte man dann gut los und führte innerhalb von zwei Minuten die Entscheidung herbei.

Fazit:

Ein gutes Spiel mit einem verdienten Sieger. Durch die Unterstützung der vielen mitgereisten Fans war der Sieg (fast) nie gefährdet.



Die Mannschaft feierte nach dem Spiel gemeinsam mit den treuen Fans zunächst vor Ort und anschließend im Clubheim und auf der "König"-Hütte.

Diese Feier hatten sich alle Spieler redlich verdient, denn die Hinrunde verlief durchweg positiv. Ein großes Lob an die Truppe, die nach der schwierigen vergangenen Saison, zu einer verschworenen Einheit geworden ist.

Die B-Junioren bedanken sich bei allen Freunden, Gönnern und Fans, die uns die gesamte Runde bislang sehr gut unterstützt haben und wünschen Ihnen allen ein frohes und geruhsames Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Aufstellung:

A. Martino - D. Sacherer, A. Rees, C. Schätzle, M. Hunn (J. Kunzelmann) - P. König, J. Lang, L. Vonderstraß, S. Gerber (T. Meier) - F. Bodynek (A. Kumar), O. Aydin

Tore (Vorlage): 0:1 P. König (O. Aydin), 0:2 F. Bodynek (P. König), 0:3 J. Lang (FE)

Sonntag, 03.12.06

II - FV Herbolzheim 3 - SV Gottenheim 8:1

I - FV Herbolzheim 2 - SV Gottenheim 1:1

Beim letzten Spiel vor der Winterpause mussten wir zur starken Reserve des FV Herbolzheim reisen. Im ersten Abschnitt erspielte sich unsere Mannschaft 2-3 sehr gute Tormöglichkeiten, ohne daraus Kapital zu schlagen. Nach einem berechtigten Elfmeter für die Heimelf, lief man sogar Gefahr in Rückstand zu geraten. Der gut platzierte Schuss konnte jedoch von Torhüter Linne gehalten werden. Mit einem 0:0 gingen wir dann auch in die Pause.

In der zweiten Hälfte übernahm unsere Mannschaft zunächst die Initiative auf dem Feld. Nach einem direkten Freistoß gingen wir sogar durch "Musti" Morath in Führung. Leider schraubten wir danach das Tempo wieder etwas zurück und überließen den Herbolzheimern das Terrain. Die Heimelf wurde nun stärker und erhöhte den Druck auf unser Tor. Der starke Tobias Maurer zeigte in dieser Drangphase eine sehr starke Leistung und gewann wichtige Zweikämpfe in der Abwehr. Routinier Christian Meier bestach durch hohen Einsatz im Mittelfeldbereich.

Leider führte ein missglücktes Zuspiel vor dem Strafraum zum Ausgleichstreffer der Heimelf. Beide Teams versuchten nun noch mal eine Entscheidung herbeizuführen. Dieses Vorhaben gelang jedoch nicht mehr.

Fazit:

Unsere Mannschaft verdiente sich diesen Punktgewinn redlich. Mit etwas mehr Glück im ersten Abschnitt, wäre ein Aus-

wärtssieg durchaus möglich gewesen. Insgesamt können wir jedoch mit diesem Punktgewinn sehr gut leben.

Ein großes Kompliment an die gesamte Mannschaft für das bisher Erreichte. Wir müssen nun schauen, dass wir einen guten Start in die Rückrunde hinbekommen und dafür hart trainieren.

Ein herzlichen Dank an alle Verantwortliche, Betreuer, Wirtsleute, Zuschauer und Fans für die tolle Unterstützung in der Vorrunde.

Ich wünsche Ihnen ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.

Vielen Dank.

Fredy Ludwig - Trainer SV Gottenheim

Hallenturniere:

E-Junioren in Waldkirch

SV Gotten - SG FR-Landwasser 6:0
SV Gottenheim - SF Elzach/Yach 0:2
SV Gottenheim - FC Denzlingen 2:3
Damit hat die Mannschaft die 2. Runde erreicht. Glückwunsch.

B-Junioren in Kenzingen

SG Gottenheim - SG Kiechlingsbergen 3:3
SG Gottenheim - SG Vörstetten 0:1
SG Gottenheim - SG Oberrotweil 1:0
Damit hat die Mannschaft die 2. Runde erreicht. Glückwunsch.

A-Junioren in Kenzingen

SG Gottenheim - SG Holzhausen 6:0
SG Gottenheim - SG Nordweil 1:2
SG Gottenheim - SG Umkirch 2:1
Damit hat die Mannschaft die 2. Runde erreicht. Glückwunsch.

Vorschau auf die Spiele des SV Gottenheim

Samstag, 09.12.06

Hallenbezirksmeisterschaft der E-Junioren in Teningen ab 10.00 Uhr gegen u.a. SV Waltershofen, FC Teningen und SV Breisach.

Wir wünschen unserem Team viel Erfolg.

Der SV Gottenheim informiert Termine der Weihnachtsfeiern:

E-Junioren 08.12.06,
Aktiv 09.12.06,
F-Junioren 16.12.06 und
D-Junioren 22.12.06
jeweils im Clubheim des SV Gottenheim.

Leichtathletik

Der vierte Lauf ist geschafft. Er fand am vergangenen Samstag in Herbolzheim-Wagenstadt statt. Bedingt durch andere Verpflichtungen hatten wir diesmal nicht so viele Läufer/Innen am Start. Dennoch bleibt zu vermelden, dass Peter König seinem zweiten Platz absolut treu bleibt. Auf der 4.300m-Strecke musste er

nur Lukas Nägele den Vortritt lassen und durchlief nach 15:37 min das Ziel. Gleich nach dem Start ging es für alle Läufer steil bergauf, und da musste man schon von Anfang an seine Kräfte gut einteilen.

Bei den Bambinis kam Florian Danzeisen auf das Treppchen mit der Nr. 3 und bewies damit seine derzeit gute Form. Auf Platz vier - aber in einer sehr guten Zeit von 4:28 min über 1.100 m kam Ana Sofie Winter Lopez. Bei den Jungs hatte erneut Max Bürgi die Nase vor Nicolai Bartsch vorne. Sie belegten in der Klasse m 8 die Plätze 7 und 9 in 4:53 min, bzw. 5:07 min. Keinen Einbruch mehr hatte Christian Briem, der den Geländelauf nach 5:11 min beendete und auf den 16. Platz kam.

Schon am morgigen Samstag findet der letzte Lauf zu dieser Crossserie in Pfaffenweiler statt.

Eure Gabi, Euer Uwe



Frauengruppe Gottenheim

Adventsbasar bei der Frauengruppe !

Unser Adventsbasar am 26. November 2006 war wieder ein großer Erfolg. Auf diesem Wege möchten wir allen danken, die durch ihre Mitarbeit zum Gelingen in irgendeiner Weise beigetragen haben, sei es durch Geld-, Sach- und /oder Kuchen-spenden. Ein ganz herzliches Dankeschön den vielen Nüssespendern, sowie den unermüdeten Nüsseknackerinnen. Danken möchten wir auch allen, die durch ihr Kommen, Kaufen und Kaffeetrinken zum finanziellen Erfolg des Basars beigetragen haben. Ein Teil des Erlöses wird wie angekündigt für die Kinderkrebshilfe gespendet. Auch die an Krebs erkrankten Kinder danken Euch dafür.

Mit freundlichen Grüßen
die Vorstandschaft

Adventsfeier der Frauengruppe

Liebe Frauen!
Zu unserer Adventsfeier am

Donnerstag, den 14. Dezember, bereits um 17.00 Uhr,

laden wir Euch ganz herzlich ins Gemeindehaus St. Stephan ein.

Wir freuen uns über Euer Kommen und grüßen Euch herzlich
die Vorstandschaft





**Der am 10.12.2006 stattfindende große Altenmittag muss leider abgesagt werden.
Wir bitten um Kenntnisnahme.**

Ilse Heß



Landfrauenverein Gottenheim

Ich wünsche euch zum Weihnachtsfest, dass nur in Maßen es Euch stresst. Viel Harmonie und Muße schenkt und auch mit Stille euch umfängt. Mal ein, zwei Gänge runterschalten, trotz allem Trubel innehalten. Für jeden, der das manchmal tut, ist es für Leib und Seele gut. Die Wohltat und noch vieles mehr, die wünsche ich euch allen sehr.

(Horst Winkler)

Liebe Landfrauen, zu unserer Weihnachtsfeier am **Montag, den 11. Dezember 2006** um 19.30 Uhr im Zimmer 10 laden wir Euch herzlich ein.

Für's Buffet bitten wir um einen Salat oder ein Dessert.

Mit herzlichen Grüßen
Die Vorstandsfrauen

Liebe Gymnastik-Damen,

am **Dienstag, 19.12.06** um 19.00 Uhr treffen wir uns im Gasthaus Tuniberg zur Weihnachtsfeier.

Meldet Euch bitte bis zum Montag, 11.12.06, bei mir an. Tel.: 5 12 87

Eure Elke

Sozialverband VdK Ortsverband Gottenheim

Antidiskriminierungsstelle eingerichtet

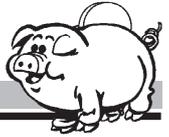
Mit In-Kraft-Treten des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) im August 2006 hat das Bundesfamilienministerium die gesetzlich vorgesehene Antidiskriminierungsstelle des Bundes eingerichtet. Sie berät Menschen, die auf Grund ihrer Herkunft, Behinderung, ihres Alters oder Geschlechts, ihrer Religion oder Sexualität benachteiligt wurden. Betroffene sollen auch bei der gütlichen Beilegung des Konflikts unterstützt werden und ortsnahe Unterstützungsangebote vermittelt bekommen.

Die neue Antidiskriminierungsstelle, die auch Öffentlichkeitsarbeit und Präventionsarbeit gegen Diskriminierungen leisten und dem Bundestag regelmäßig berichten soll, befindet sich in

10178 Berlin,
Alexanderstraße 3,
Telefon (030) 1 8555 - 1865,
Fax (030) 1 8555 - 4 18 65,
ads@bmfjsfj.bund.de .



WARENBÖRSE



“Zu verschenken”

Wunderschöne Zwergkaninchen zu verschenken. Jetzt aussuchen, Ende Januar abholen. Tel.: 94 26 85

Interessenten an den oben genannten Gegenständen können sich direkt an den “Schenker” wenden. Im Gemeindeblatt werden wöchentlich die abzugebenden Gegenstände veröffentlicht.

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies dem Bürgermeisteramt, Frau Stork, Tel.: 98 11-12, gemeinde@gottenheim.de mitteilen.
Bürgermeisteramt



FUNDSACHEN

Fahrrad hellblau, Marke Hooger, am 03.12.06 in der Rathausstraße aufgefunden.

Braun/schwarze Mischlingshündin, 8 Monate, am 04.12.06 beim Pferdehof Keller entlaufen. Bitte melden Sie sich bei Farn. Stockenberger, Buchheim, Tel.: 93 89 00 oder 0170 6656300.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Stork, Bürgerbüro der Gemeinde Gottenheim, Tel.: 98 11-12.



ALLGEMEINE Bürgerinformation

Altersteilzeitverträge bis 31. Dezember abschließen

Trotz “Rente mit 67”: Altersgrenzen erhalten

Karlsruhe, 4. Dezember 2006

Das vom Bundeskabinett jetzt beschlossene Altersgrenzenanpassungsgesetz (“Rente mit 67”) bringt für Versicherte, die ab 2012 in Rente gehen wollen, einschneidende Veränderungen. Die Altersgrenze für Renten wird stufenweise angehoben. Wer jedoch vor dem 31. Dezember 1954 geboren ist, hat die Möglichkeit, die jetzt geltenden Altersgrenzen für sich über 2012 hinaus zu erhalten. Das ist allerdings nur möglich, wenn man sich bis spätestens Ende des Jahres (Stichtag: 31. Dezember 2006) für die Altersteilzeit entscheidet.

Das neue Gesetz wird das Renteneintrittsalter stufenweise ab 2012 auf 67 anheben.

Wer bis 31. Dezember 2006 mit seinem Arbeitgeber Altersteilzeitarbeit verbindlich vereinbart hat, genießt einen Vertrauensschutz auf das bisherige Recht und kann noch mit 63 beziehungsweise 65 eine Altersrente ohne Abschläge erhalten. Allen, die vorhaben, in Altersteilzeit zu gehen, rät die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, vom zuständigen Rentenversicherungsträger unbedingt vorher eine Rentenauskunft anzufordern oder diese wegen der drängenden Zeit unmittelbar bei seinem Rentenversicherer abzuholen. Denn die Frage, wem ab welchem Zeitpunkt welche Altersrente mit welchen möglichen Abschlägen zusteht, kann nicht pauschal beantwortet werden und erfordert häufig ein persönliches und individuelles Beratungsgespräch. Bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg kann man sich auch zu diesem Thema kostenlos und kompetent beraten lassen: Persönlich in den Regio-

nalzentren und Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, die im ganzen Land verteilt zu finden sind. Auskunft erhalten Kunden der gesetzlichen Rentenversicherung auch über das Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (ehemals LVA) unter der Rufnummer 0800 1000 48024. Auskunft und Beratung erhalten Sie auch von den ehrenamtlichen Versichertenberatern in Baden-Württemberg. Im Internet:

www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Windkraftanlagen in der Region Südlicher Oberrhein

Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg bestätigt Regionalplan – Windenergie 2006

Mit der seit Anfang Juni 2006 rechtsverbindlichen Teilfortschreibung des Regio-



nalplans Südlicher Oberrhein wird in insgesamt 13 Vorranggebieten die Nutzung der Windenergie dauerhaft planerisch gesichert, während durch das übrige Regionsgebiet die Ausweisung als Ausschlussgebiet künftig von Windkraftanlagen freigehalten wird.

Anlässlich einer Berufungsklage in Verbindung mit der Versagung einer Baugenehmigung für zwei Windkraftanlagen im Bereich des Heubachbühls auf Gemarkung Kappel-Grafenhausen (Ortenaukreis) hat der Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg mit Urteil vom 06.11.2006 (Aktenzeichen 3 S 2115/04) das geltende Regionalplankonzept – über den konkreten Streitfall hinausweisend – grundlegend und in vollem Umfang rechtlich bestätigt.

Das höchstrichterliche Urteil stellt im Einzelnen fest, dass der Regionalplan weder formelle noch materiell-rechtliche Fehler aufweist. Insbesondere ist die im Auftrag des Regionalverbandes als Grundlage für die Planung erstellte flächendeckende Windpotenzialanalyse methodisch einwandfrei und sachgerecht vorgenommen worden. Bei den im Regionalplan ausgewiesenen Vorranggebieten bestehen aus Sicht des VGH keinerlei Zweifel an ihrer Eignung für die wirtschaftliche Nutzung der Windenergie. Vor diesem Hintergrund kommen die Richter zum Schluss, dass die Regionalplankonzeption unter Berücksichtigung des landespolitischen Ziels einer Verdoppelung regenerativer Energien in quantitativer Hinsicht ausreichend Raum für eine substantielle Nutzung der Windenergie in der Region Südlicher Oberrhein schafft.

„Wir freuen uns außerordentlich, dass der VGH in so deutlicher und umfassender Form das inhaltlich ausgewogene und politisch breit getragene Regionalplankonzept bestätigt hat und damit nun umso mehr Planungs- und Rechtssicherheit für potenzielle Anlageninvestoren besteht“, kommentiert Verbandsvorsitzender Otto Neideck den Urteilsspruch.

Abschließend widerlegt sind durch den Verwaltungsgerichtshof auch die im Beteiligungsverfahren zum Regionalplan von einzelnen Interessengruppen erhobenen Vorwürfe einer unsachgemäßen Ermittlung der Windpotenziale sowie einer gegen die Windkraft gerichteten „Verhinde-

rungsplanung“. „Wir haben uns die Umsetzung des gesetzlichen Planungsauftrags wahrlich nicht leicht gemacht und weder Kosten noch Mühen gescheut, um eine auf die besonderen Verhältnisse der Region abgestimmte Raumkonzeption für die Windkraftnutzung zu erarbeiten. Dabei konnten wir nicht auf allgemeingültige Patentlösungen zurückgreifen, sondern mussten teilweise Pionierarbeit, auch für andere Regionen leisten. Dies betraf neben der Ermittlung der Windpotenziale beispielsweise auch einen so schwierigen Aspekt wie die sachgerechte Berücksichtigung möglicher Konflikte mit dem Landschaftsbild und der Erholungseignung“, so Verbandsdirektor Dr. Dieter Karlin. Er fügt hinzu: „Bei diesem anfangs sehr stark durch Emotionen und Pauschalurteile geprägten Thema hat sich ein nüchternes, an sachlichen Kriterien orientiertes planerisches Vorgehen letztendlich bewährt. Schließlich konnte es für den Regionalverband weder darum gehen, die Windkraftnutzung als vermeintlich einzige Rettung vor dem Klimakollaps um jeden Preis an nur jedem hierfür denkbaren Ort zuzulassen, noch darum, sie als „Untergang der Schwarzwaldlandschaft“ generell zu unterbinden. Vielmehr war es von Anfang an Zielsetzung des Regionalplankonzeptes, nach sachlichen und belastbaren Kriterien Gebiete zu ermitteln, in denen eine wirtschaftliche Windenergienutzung auch in so einer sensiblen Landschaft wie dem Schwarzwald raumverträglich möglich ist.“

Gefreut hat den Regionalverband zudem, dass von den Richtern ausdrücklich das Bemühen gewürdigt wurde, das regionalplanerische Vorgehen trotz der komplexen Thematik möglichst transparent und für jedermann nachvollziehbar zu gestalten. „Dieses Lob richtet sich an unsere Verbandsorgane, aber natürlich in besonderem Maße auch an das ganze Team der Verbandsgeschäftsstelle, die während des ganzen rund zwei Jahre dauernden Planungsprozesses hervorragende Arbeit geleistet hat“, so der Verbandsvorsitzende Otto Neideck.

In der eigentlichen Streitsache wies der VGH die Berufungsklage des privaten Bauherrn zurück, so dass im Bereich des Heubachbühls, der aufgrund unzureichendem Windpotenzials im Regionalplan als Ausschlussgebiet für regionalbe-

deutsame Windkraftanlagen ausgewiesen wurde, der landschaftsbezogene Erholungsgenuss auch künftig Vorrang behalten wird. Für eine raumverträgliche Nutzung der Windkraft steht aber beispielsweise das nur wenige Kilometer entfernte regionalplanerische Vorranggebiet „Schillinger Berg“ auf Gemarkung Freiamt zur Verfügung.

Über die regionalplanerische Steuerung der Windkraftnutzung hinausweisend ist unter den Vorzeichen des Klimawandels die Förderung der regenerativen Energienutzung sowie die Steigerung der Effizienz der Energienutzung ein zentrales regionalpolitisches Anliegen des Regionalverbandes Südlicher Oberrhein. So erarbeitet er derzeit ein „Regionales Entwicklungskonzept zur Förderung erneuerbarer Energien und der Steigerung der Energieeffizienz“. Hierzu hatte er eine „Strategische Partnerschaft“ mit zahlreichen Akteuren aus der regionalen Wirtschaft am 8.11.2006 ins Leben gerufen.

In der nächsten öffentlichen Ausschuss-Sitzung am 7.12.2006 (14.30 Uhr) im Landratsamt Emmendingen wird der bisherige Bearbeitungsstand des Projektes präsentiert. Hierzu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen.

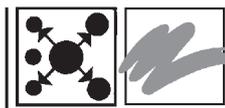
Ihr SüdbadenBus informiert

Nachtzuschlag für DiscoBusse

Ab Fahrplanwechsel, 10.12.2006 wird in den SBG-DiscoBussen ein Nachtzuschlag erhoben. Betroffen sind die Linienbusse, die von Freitag auf Samstag und Samstag auf Sonntag nach 1 Uhr ab Freiburg in die Umlandgemeinden fahren. Der Zuschlag beträgt 2 Euro zusätzlich zum RVF-Tarif.

Die DiscoBusse mit Nachtzuschlag sind im Fahrplan besonders gekennzeichnet.

Infos zum Fahrplan gibt es im SBG-KundenCenter in Freiburg, Tel. 0761/3 68 03-88 und rund um die Uhr über die landesweite Fahrplanauskunft 01805/77 99 66 (14 Cent/Minute) oder über www.suedbadenbus.de.



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Schwarzwaldverein Freiburg-Hohenbühl e.V.

10. Dezember „Abschlusswanderung“
Wir wandern von Söden zum Berglusthaus und weiter nach Horben.
Treffpunkt 9.35 Uhr Paula-Modersohn-Platz
Abfahrt um 9.44 Uhr mit dem SBG-Bus 7208

Gehzeit: 2 Stunden / 11 Km; Auf-/Abstieg: 500 m
Einkehr: Im Berglusthaus
Es gibt Schäumele und Kartoffelsalat zum Selbstkostenpreis.
Führung: Manfred Metzger,
Tel.: 07665/24 30



Kirchenkonzert

Am **9. Dezember 2006** veranstaltet der Musikverein Merdingen ein Kirchenkonzert in der neu renovierten St. Remigiuskirche. Lassen Sie sich von weihnachtlichen Klängen aus aller Welt auf die Weihnachtszeit einstimmen. Beginn ist um 19.00 Uhr.
Der Eintritt ist frei.



Einladung zum traditionellen 19. Umkircher Weihnachtsmarkt

in idyllischer Atmosphäre auf dem
Fronhof am 2. Adventswochenende.

Samstag, 09. Dezember 2006

14.00 bis 19.00 Uhr

Sonntag, 10. Dezember 2006

11.30 bis 20.00 Uhr

Besondere Angebote für Kinder an beiden Tagen:

15.00 Uhr Aufführung der Freiburger Puppenbühne im Rathaus mit dem Stück "Die Blumenprinzessin"

16.30 Uhr Besuch vom Nikolaus
Kinderkarussell - Alle Kinder sind herzlich eingeladen!

Über 40 Anbieter halten wieder eine große Palette an weihnachtlichen Artikeln und kulinarischen Verlockungen sowie besondere Attraktionen für Sie bereit.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr
Walter Laub
Bürgermeister

Themen-Stadtführung

"Sagenhaftes Breisach"

Ein abendlicher Spaziergang durch das weihnachtlich geschmückte Breisach garniert mit Geschichten, Sagen und Erzählungen. Abschließend gibt es zur Stärkung Glühwein und etwas Süßes.

Termine Dezember 2006 & Januar 2007:
Samstags: 02.12., 09.12., 16.12. und 30.12.

Donnerstags: 28.12.

Freitags: 05.01.

Jeweils um 18 Uhr

Dauer: ca. 1,5 Std.
Preis pro Person: 6,- Euro

Anmeldung bis 1 Tag vor der Führung bei: Breisach-Touristik, Marktplatz 16, Tel. 07667/94 01 55,
breisach-touristik@breisach.de

MV Wasenweiler e.V.

Kirchenkonzert

Zu unserem 8. Kirchenkonzert am **Samstag, 9. Dezember 2006** um 19.00 Uhr möchten wir Sie herzlich in die Kirche einladen.

Stimmen Sie sich mit uns auf die vorweihnachtliche Zeit ein.

Es freut uns auch wieder den Kirchenchor, unter der Leitung von Frau Ruth Schulze Wessel, als Mitwirkende begrüßen zu dürfen. Erstmals mit dabei ist der Kinderchor "Singing Girls".

Wir möchten Ihnen allen mit diesem Kirchenkonzert eine Freude bereiten und verbinden damit den Dank an unsere Mitglieder, Freunde und Gönner für die Unterstützung unserer Arbeit. Anschließend können Sie uns zu einem gemütlichen Beisammensein in unseren Proberaum begleiten. Wir wünschen Ihnen einige frohe und unterhaltsame Stunden.

Musikverein Wasenweiler e.V.

Ein Hauch von Orient auf dem Mundenhof

Dieses Jahr ist es wieder soweit. Im besonderen Ambiente des Mundenhofes findet dieses Mal schon am **2. Adventswochenende (9./10. Dezember 2006)** der orientalische Weihnachtsbazar statt.

Hauptsächlich private Anbieter haben ihre Stände in der Scheune und im KonTi-Ki-Innenhof aufgebaut und bieten u. a. orientalisches Kunsthandwerk, Schmuck, Eingemachtes, Gestricktes, Deko, Honig und Kerzen an. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es gibt Glühwein, Bratwürste, heiße Maroni, Waffeln, Kaffee und Kuchen.

Das Rahmenprogramm umfasst die Vorführung von orientalischen Tänzen bzw. die Kunst des Feuerschluckens. Höhepunkt ist die Tierkarawane mit festlich geschmückten Kamelen, Eseln, Pferden, Alpakas, Schafen und Ziegen, welche am Samstag um 14.30 Uhr und 17.15 Uhr durch den Bazar ziehen wird. Am Sonntag

sind die Tiere dann um 12.00 Uhr, 14.30 Uhr und 17.15 Uhr zu bestaunen.

Der Eintrittspreis beträgt 2,00 Euro für Erwachsene; Kinder haben freien Zutritt.

Ein Buspendeldienst ab Maria-von-Rudloff-Platz bringt die Besucher, die den öffentlichen Nahverkehr nutzen möchten, zum Tiergehegeparkplatz. Von dort kann man sich dann mit dem Planwagen zum Bazar bringen lassen.

Der Markt ist am Samstag (09.12) von 13.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag (10.12) von 11.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Seien Sie dabei und lassen Sie sich von der orientalischen Atmosphäre verzaubern. Wir freuen uns auf Sie!

Veranstalter sind das Forstamt, Abt. Mundenhof und die Fördergemeinschaft Freiburger Tiergehege e.V.

Festliche Bläsermusik

Die Winzerkapelle und ihr Jugendorchester unter der Leitung von Konrad Vonarb möchten Sie am

Sonntag, den 10. Dezember um 17 Uhr
in der **St. Stephan Kirche**

herzlich willkommen heißen.

Eröffnet wird dieser festliche Bläserabend von dem Jugendorchester, das durch Ensembles des Hauptorchesters abgelöst wird.

Im Anschluss wird Sie dann die Winzerkapelle mit festlicher sakraler Musik verzaubern. Nehmen Sie sich eine Stunde Zeit und lassen sich durch Musikstücke von Händel, Bruckner, Charpentier u.a. den 2. Advent versüßen. Seien sie unsere Gäste. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und eine gefüllte St. Stephan Kirche.
Der Eintritt ist frei.



ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS

Vorgezogener Redaktionsschluss in der Kalenderwoche 50

Bereits nächste Woche - in der Kalenderwoche 50 -
wird der Redaktionsschluss
um 1 Tag **vorgezogen**.

Wir bitten um Beachtung.

